



## Kindergarten Heimiswil und Kaltacker

### Waldkindergarten Dienstagmorgen – Busdienst für beide Klassen, KBW 18.10.2016

## Argumentarium – Der Weg ist das Ziel? – Oft, aber nicht immer

Seit dem Schuljahr 2014/15 findet der Waldmorgen der beiden Kindergärten gemeinsam statt. Die Kindergärteler gelangen nicht zu Fuss ins Gästlerhölzli, die beiden Klassen werden durch die Schulbusse geführt.

Das führt immer wieder und berechtigterweise zu Fragen: Wieso eigentlich?

1. Das aussergewöhnliche Zusammenführen zweier Klassen führt bei vielen Kindern zu einer grösseren emotionalen Aufmerksamkeit und Spannung. In diesem Zeitpunkt am Hirschen vorbei im Gänsemarsch ins Hölzli marschieren ist pädagogisch nicht sehr sinnvoll.
2. Die Kindergartenkinder vom Dorf werden mit dem Schulbus hinaufgefahren und sitzen schon im Bus.
3. Das Strassenteilstück ist insbesondere von der Lueg her sehr unübersichtlich und viele Automobilisten fahren dort sehr schnell.
4. Ein Elternverkehrsdienst mit Leuchtwesten müsste organisiert werden. Was, wenn man verhindert oder „leicht verspätet“ oder krank ist? Muss dann die Kindergärtnerin die Verantwortung übernehmen und herumtelefonieren? Das wollen wir nicht.
5. Der ordentliche Unterricht findet dort extern statt. Dann sind die Schule und die Kindergärtnerin im Einzelfall im Sinne der Obhutspflicht für diesen Unterrichtsweg und für diese Unterrichtsorganisation verantwortlich.
6. Wenn zudem nur die Kaltackerkinder ins Schulhaus marschieren würden, wäre ein gemeinsamer Schluss mit dem entsprechenden Ritual nicht möglich.
7. Die ordentlichen Busdienste für 11.50 h müssen im Kaltacker und in Heimiswil sichergestellt sein.
8. Deswegen wollen wir, dass sich die Kindergärtnerinnen weiterhin auf ihr eigentliches Morgenprogramm mit Vor- und Nachbearbeitung konzentrieren können. Sie sind auch sehr dankbar für die gute und aufopfernde Elternunterstützung.
9. Uns ist auch bewusst, dass, wenn der Waldplatz anders läge, der Weg natürlich –im Sinne von *Der Weg ist das Ziel*- auch zu Fuss zurückgelegt werden würde.

Die Kindergärtnerinnen führen ein unglaublich reichhaltiges, pädagogisch sinnvolles und wertvolles Programm am Zielort durch. Der Waldmorgen ist ein Erfolg, ist sehr lehrreich, findet Anklang, und wir wollen ihn unbedingt weiterführen und weiterentwickeln.

Besten Dank.

Schulleitung  
Kommission für das Bildungswesen